

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	102975
		DK5 DK5-GK	5838 5840
		DK5 - Name	Lurup-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	488 89
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	24.08.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9625,3397
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Der kleine Laubmischwald am Parkrand des Altonaer Volksparks hat maximale Stammdurchmesser in der Baumschicht von 0,3 m. Die Hauptbaumarten in dem gepflegten Waldstück sind Hänge-Birke, Feld-Ahorn, Berg-Ahorn, Gewöhnliche Esche und Grau-Weide in den feuchteren Bereichen. Durch diese Arten hat der Wald einen teilweise sukzessiven Charakter. Dieser setzt sich in der stellenweise sehr dichten Strauchschicht fort. Hier wachsen Arten wie Späte Traubenkirsche, Brombeeren, Schwarzer Holunder und Eberesche. In der Krautschicht herrschen Störungszeiger und Eutrophierungszeiger vor wie Große Brennnessel, Echte Nelkenwurz und reichlich Gartengoldnessel. Seltener finden sich typische Wald- und Saumarten wie Kleinblütiges Springkraut und Gundermann. Insgesamt hat der Wald einen Pionier- bis leichten Sukzessionscharakter ist aber angelegt und nicht aus der Sukzession entstanden. Bei ungestörter Entwicklung könnte sich die ökologische Qualität erhöhen.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2000)		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ecke Farnhornweg, Hellgrundweg		
Nachbarnutzung/en	Teich, Straßen, Parkplatz, Wald, Regenrückhaltebecken		
Rechtswert (X)	559529	Hochwert (Y)	5938518
Bezirk	Altona	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Bahrenfeld (217)	Gemarkung	Bahrenfeld (211)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 1%]		

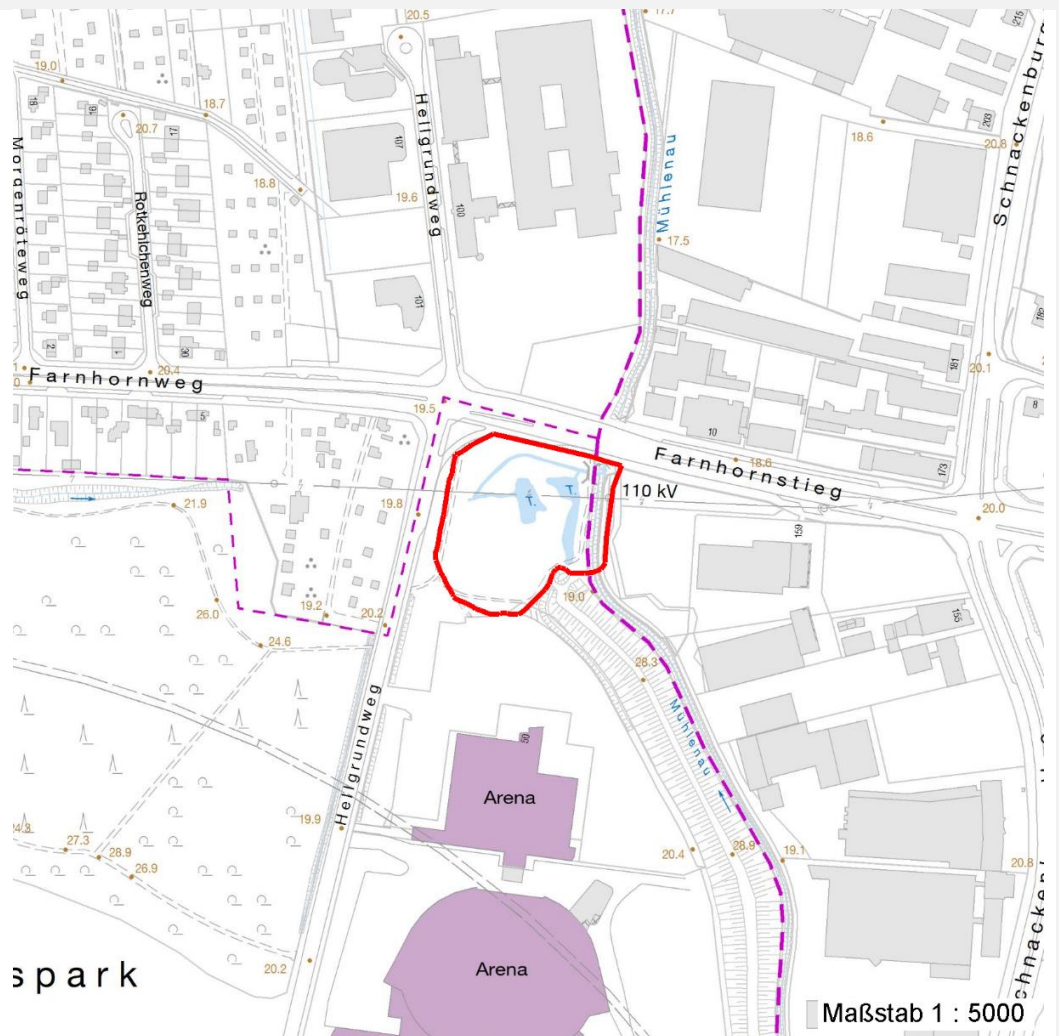
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	102975	
			DK5 DK5-GK	5838	5840
			DK5 - Name	Lurup-Ost	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	488	89
Bearbeitung	WALJ	Kopie	Nein	Kartierung	24.08.2016
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	9625,3397
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
102975	14737	5838	47	15.07.1999	>	5840	81
102975	14716	5838	55	26.07.2007	>	5840	89

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55649	0	5838_488_240816_2.JPG	
55650	0	5838_488_240816_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

22.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	102975
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	488 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9625,3397
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Starke Lärmbelastung Intensive Nutzung oder Pflege Autoabgase, Immissionen Vermüllungen
Wertgesichtspunkte	Dichtes Gehölz als Rückzugsraum Reich an Kleinstrukturen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel Kleinsäuger
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen

Foto

Fotodatei	5838_488_240816_1.JPG	Fotodatei	5838_488_240816_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	102975
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	488 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9625,3397
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Laubforst aus heimischen Arten (2000)	Biotoptyp	WXH
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	welliges Gelände
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5%)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	50 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	40 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	102975	
			DK5 DK5-GK	5838	5840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lurup-Ost	
Bearbeitung	WALJ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	488 89
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	24.08.2016
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	9625,3397
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w																
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	h																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h																
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w																
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h																
Hedera helix (Efeu)	7	z																
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w																
Populus spec. (Pappel)	7	w																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w																
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w																
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w																
Rosa spec. (Rose)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														29				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland